



BRIEF DER SCHULLEITUNG

Sehr geehrte Eltern, liebe Schüler*innen, liebes Kollegium, liebe Freund*innen des SGH, die ersten Wochen im neuen Kalenderjahr standen erneut unter dem Zeichen „Corona“.

Glücklicherweise blieben durch das Zusammenspiel von schulischen Hygienemaßnahmen sowie durch das verantwortungsvolle Verhalten aller, die Fallzahlen am SGH relativ niedrig. Danke für die gewissenhafte Unterstützung des „Corona-Managements“.

Bislang haben wir bei Vorliegen eines positiven Tests vor Ort die Klasse „isoliert“. Diese klassenweise Isolierung bedeutet eine nachhaltig verschlechterte Situation in den Klappklassen besonders bei der zweiten Fremdsprache und den Profilen. Ab 07.03.2022 nehmen wir nun die Klassenstufe als Bezugsgröße. Dadurch können eben diese Gruppen weiter gemeinsam unterrichtet werden. Dann wird bei Vorliegen eines positiven Tests die gesamte Stufe für fünf Tage täglich getestet. Ausgenommen von dieser neuen Regelung ist das Fach Sport. Hier bleibt die jeweilige Klasse weiterhin die Bezugsgröße bei der Kohortenbildung.

Das Thema Digitalisierung geht langsam aber stetig voran. Die Schule wurde inzwischen mit weiteren digitalen Tafeln ausgestattet. Mit den im Dezember beschiedenen Geldern aus dem Medienentwicklungsplan werden wir in den nächsten zwei Jahren alle Räume ausstatten können.

Die Pandemie hat gezeigt, dass das direkte personale Band zwischen Lehrkraft und Schüler*in von zentraler Bedeutung für den Lernerfolg bleibt. Deshalb sind wir froh, dass

das Unterstützungsprogramm Rückenwind am SGH angelaufen ist.

Toll war unsere Weihnachtsaktion „Türen auf“. Danke für die vielen schönen Dekora-



tionen im und ums Haus, die Adventsmusik, das leckere

Gebäck und eure Mutmach- und Dankeschönkarten für andere Menschen!

Bedauerlicherweise mussten beide Berlinfahrten, die der Jahrgangsstufe 1 und die schon zum 2. Mal angesetzte Fahrt der Jahrgangsstufe 2, sowie einige Exkursionen und Lerngänge abgesagt werden.



Herzlichen Dank an den Herrenberger Projektpool und den Verein der Freunde für unsere

neuen Cajons.

Besten Dank auch an Frau Baumbusch-Ober, durch deren Initiative wir in Bälde zwei Freiluftklassenräume haben werden.

Dieses Jahr feiern wir das 60-jährige Jubiläum unserer Schule mit vielfältigen Aktionen: Den Auftakt macht eine Sonderausgabe der Hedwig im März zu unserem Namensgeber.

Am 8. April 2022 folgt der Spendenlauf für drei Projekte unserer Schule (Sozialprojekt Kenia, Projektpool der Schule und Anschubfinanzierung für unser Schulfest). Wir hoffen, dass Sie alle uns entweder durch Ihren Sponsoreneinsatz oder Ihr Mitlaufen unterstützen.

Am 12.04.2022 werden die Platten an der Ostfassade abgenommen. Dann kann die Neugestaltung der Fassade beginnen. In allen Klassen wurden im Kunstunterricht in den vergangenen Wochen Entwürfe erarbeitet. Welcher Entwurf letztlich umgesetzt wird, entscheiden wir miteinander.

Am 14.07.2022 laden wir Sie zur Vernissage des Kunstleistungsfaches in das VHS Gebäude in Herrenberg ein und am 22.07.2022 zu unserem großen Jubiläums-Schulfest im und um das Schickhardt-Gymnasium.

Momentaufnahmen und Berichte über unser Festjahr sowie über das Leben im SGH finden Sie dann im Dezember 2022 in unserem Jubiläumsbuch.

Beste Grüße aus dem SGH

Ihre/eure Heike Bertsch-Nödinger

INFORMATIONEN DER SCHULLEITUNG

Neu am Schickhardt

Wir begrüßen herzlich in unserem Kollegium Herr Dr. Ayaita mit den Fächern Mathematik und Physik.

Ferner begrüßen wir unsere neuen Referendar*innen im ersten Ausbildungsjahr Frau Heller (Deutsch/ Chemie), Frau Norz (Deutsch/Englisch), Frau Wörz (Biologie/ Evang. Religionslehre), Herr Haas (Englisch/ Geschichte) und Herr Schaff (Englisch/Sport/ Geografie).

Herzlich willkommen heißen wir zudem neue Schüler*innen in den Klassen 6b, 9d und J1.

Wir lernen mit Rückenwind

Mit Beginn des zweiten Halbjahres starteten bei uns am SGH die Kurse im Rahmen des

Landesprogramms Lernen mit Rückenwind. Wir konnten sowohl für die Unterstufe als auch für die Mittelstufe qualifizierte Lehrkräfte gewinnen, die Kurse in den Fächern Deutsch, Englisch, Französisch, Mathematik und Latein anbieten. Insgesamt besuchen über 60 Schüler*innen die zwölf angebotenen Kurse. Insbesondere in Latein und Französisch hätten wir gerne weitere Kurse angeboten. Leider konnten wir aber keine weiteren Lehrkräfte gewinnen. Zudem kam ein angedachter Kurs nicht zustande, weil die Lehrkraft kurzfristig abgesagt hat. Wir suchen hier aktuell nach Ersatz.

Ein ganz besonderes Highlight stellt unser Brückenkurs zur sozio-emotionalen Förderung anknüpfend an den Fachbereich Deutsch dar. Es ist uns in Kooperation mit der VHS Herrenberg gelungen, den Theaterschauspieler und Regisseur Christian Sunkel zu gewinnen, der einen Kurs im Rahmen des Rückenwindprogramms anbietet. Über zwanzig Schüler*innen nehmen dieses theaterpädagogische Angebot wahr. Es ist eine echte Bereicherung unseres schulischen Angebots mit dem Ziel die teilnehmenden Kinder zu stärken!

(Simon Zolg)

Tolle Leistungen!

Herzlichen Glückwunsch an John Endler (Klasse 5) und Vera Josub (Klasse 7) zum ersten Preis beim Regionalwettbewerb Jugend musiziert.

Mike Mattes (Klasse 9) gratulieren wir herzlich zum 2. Preis beim Landeswettbewerb Mathematik.

Wir freuen uns sehr über den Erhalt des Jugend forscht Schulpreises, der uns aufgrund der sehr erfolgreichen Teilnahme unserer Schüler*innen überreicht wurde. Wir

gratulieren herzlich Paul Steiner und Tim Holweger (1. Preis Schüler experimentieren Biologie/ Klasse 5), Ronja Steiner (1. Preis Mathematik und Informatik, Klasse 7) sowie Ronja Steiner und Friederike Hess (3. Preis Chemie/ Klasse 7) und Björn Steiner (Mathematik/Informatik/Klasse 10) zu diesen hervorragenden Ergebnissen. Die Beiträge der Preisträger finden Sie unter folgendem Link: <https://www.jugendforscht-altensteig.de/>

Infos aus der Mensa

Nach den Winterferien wird die Mensa auch wieder für unsere Schüler*innen ein warmes Mittagessen bieten.

Infos aus dem Elternbeirat

Liebe Eltern und Schüler*innen,
viele Grüße aus dem Elternbeirat. Auch wir versuchen, uns von Corona nicht irre machen zu lassen, und sind in vielen Gremien mit dabei, um das Jubiläumsjahr vorzubereiten, damit es ein richtig tolles Jahr wird!

Für einen reibungslosen Ablauf beim Spendenlauf am Freitag, den 08. April, brauchen wir viele Eltern zur Unterstützung: beim Auf- und Abbau und während des Laufs. Da die Laufstrecke direkt ums SGH herum geht, spielt sich alles im Außenbereich der Schule ab.

Die Mithilfe ist aufgeteilt in zwei Schichten: von 7:00 – 10:30 Uhr und von 10:30 – ca. 14 Uhr.

Es wäre gerecht verteilt und für uns eine große Erleichterung, wenn sich in jeder Klasse mindestens zwei Eltern zur Unterstützung finden würden – entsprechend in den Kursstufen mindestens je 6 Eltern.

Unter mithelfen@eltern-sgh.de kann sich jede(r) direkt anmelden.

Über möglichst viele positive Rückmeldungen freuen wir uns genauso wie über viele Sponsor*innen für unsere laufenden Kinder – und vielleicht sogar laufenden Eltern?!

Beim Schulfest im Juli wird das Catering von Eltern organisiert. Auch das nimmt Form an und auch dafür werden wir später viele Helfer*innen brauchen – aber die Feste, bei denen man aktiv mithelfen kann, sind ja sowieso die allerschönsten.

Für unsere Nachhilfebörse bräuchten wir noch ein paar Mentor*innen für Mathe (nachhilfeboerse@eltern-sgh.de).

Bei der Online-Infoveranstaltung der neuen 5er waren wir dabei, die Freiluftklassenräume nehmen Gestalt an und die ersten Krokusse haben wir auch schon gesehen!

Wenn Sie Fragen, Sorgen, Ideen haben, melden Sie sich einfach bei uns.

Herzliche Grüße

Simon Egeler, Lisa Schiffer und Birgit Staemmler-Fricke
Vorstandsteam des Elternbeirats

WIR ÜBER UNS

Was lange währt, wird endlich gut

Nach zweijährigem Entwicklungsprozess wurde im Dezember unser Medienentwicklungsplan positiv beschieden und zertifiziert - damit stehen nun endlich die Gelder des Digitalpakts zur Verfügung, mit denen wir als Schule den Weg in die Digitalisierung der Klassenräume starten können. Doch wie kam es dazu und was bedeutet das für uns als Schulgemeinschaft?

Die mediale Vollausrüstung der Schule ist ein Kraftakt für die Stadt Herrenberg: 46 Klassen- und Fachräume, die in einer Größenordnung von 5000-10.000€ pro Raum ausgerüstet werden müssen, bedeuten eine enorme Investitionssumme, von den Wartungskosten und dem regelmäßigen Austausch defekter oder veralteter Geräte ganz zu schweigen. So konnten in den letzten drei Jahren immer nur einzelne Räume "fit für die Zukunft" gemacht werden: Neun Räume der Naturwissenschaften, Musik- und Kunsträume, sechs Klassenzimmer auf unterschiedlichen Stockwerken, dazu der Austausch einzelner Beamer und Leinwände im Bestand.

Zusammengenommen auch eine ganze Menge, aber angesichts der Größe unserer Schule doch für viele noch ein unbefriedigender Zustand. Die Hoffnung: Mit den Bundesmitteln des Digitalpakts aus dem Jahr 2018 könnte eine flächendeckende Ausstattung möglich sein. Aber der Eingriff in die Bildungshoheit der Länder hatte hohe bürokratische Hürden:

Nachdem die Bundesländer den Mitteln nach zähem Ringen überhaupt zugestimmt hatten, sollte ein vereinheitlichtes Element für alle Schulen Voraussetzung sein: Der Medienentwicklungsplan. Prinzipiell nichts Neues, hatten wir als Schule bereits 2011 und 2015 einen Medienentwicklungsplan mit den Zielen für die Ausstattung und unseren Zielen zum Lernen über Medien und mit Medien erstellt. Aber leider genügten die bestehenden Pläne nicht den bürokratischen Anforderungen des politischen Prozesses von Bund, Land, Gemeinde, Landes- und Kreismedienzentrum. So ging es 2019 frisch ans Werk mit einer gemeinsamen Absichtserklärung aller Herrenberger Schulen und dem Schulträger, der Stadt Herrenberg. Inventuren standen an,

Umfragen und Erhebungen, Machbarkeitsfragen im Gebäudebestand etc. Und nachdem wir so langsam dokumentiert hatte, was wir brauchten, Breitbandvernetzung, Geräteausstattung, Curricula, ... - kam Corona. Aufbau einer Lernplattform, Schulung aller Lehrkräfte und Einschreibung aller Schüler*innen in alle Klassen in alle Fächer im Laufe einer Woche, mehrfache Lockdown-Erfahrungen, Mischgruppen, Kohortenbildung, Quarantäne-Klassen, Drittelung der Klassen in "Home- und School-Schooling" (so genannter Wechselunterricht) waren gefragt. Alle Erhebungen und Planungen im Lernen mit und über Medien waren innerhalb kürzester Zeit veraltet und nicht mehr praxistauglich. Aus der Traum vom vielbeschworenen Ende der "Kreide-Zeit", Neustart. Evaluation neuer Lernplattformen. Diskussionen in zwei Digitalisierungs-Arbeitskreisen - Lehrerschaft und Elternschaft. Impulse von auswärts. Nebenbei Einführung des IMP-Profiles und Informatik in der Oberstufe. Und dabei auch - Schritt für Schritt - konform zu den politischen Vorgaben - die Umsetzung der Pläne in das gewünschte Format, was auch nicht ohne ein gewisses Knirschen in den Schnittstellen von Land, Schulträger, Schule und dem zuständigen Kreismedienzentrum geschah.

Lange Rede, kurzer Sinn: Die Pflicht ist erledigt, die Bewilligung erteilt. Die Stadt Herrenberg kann nun für unsere Schule ca. 200.000€ für die Ausstattung der Fach- und Klassenräume abrufen und plant die Umsetzung für die Kalenderjahre 2022 und 2023. Wir gehen fest davon aus, dass wir in zwei Jahren alle Klassenzimmer mit Multi-Mediatafel, Dokumentenkamera und Audio-Anlage ausgerüstet haben - und freuen uns darüber! Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten! (Dirk Wiebel)

Grundschulübergang/Tag der offenen Tür



Nachdem in diesem Schuljahr pandemiebedingt leider bereits zum zweiten Mal kein „Tag der offenen Tür“ in Präsenz stattfinden konnte, gab es stattdessen am 17.02.22 und am 19.02.22 zwei Online-Infoveranstaltungen für die interessierten Eltern der Grundschüler. In einer Power-Point-

Präsentation stellte Frau Bertsch-Nödinger den Eltern die pädagogischen Leitlinien, die Sprachen und Profile sowie die verschiedenen außerunterrichtlichen Aktivitäten der Schule und ihrer Kooperationspartner vor. Anschließend gab es noch die Möglichkeit, Fragen zu stellen. Unterstützt wurde Frau Bertsch-Nödinger dabei vom stellvertretenden Schulleiter Simon Zolg und den Abteilungsleitern. Beide Veranstaltungen waren sehr gut besucht.

Darüber hinaus wurde vom AK „Tag der offenen Tür“ unter der Leitung von Frau Dr. Anderson nach alternativen Möglichkeiten gesucht, die Schule den Grundschulern etwas näher zu bringen. So wurde unter anderem der SGH-Flyer überarbeitet und aktualisiert und an die Grundschulen gebracht. Außerdem sind seit einigen Wochen der Flyer und der Image-Film, der letztes Jahr vom AK „Tag der offenen Tür“ zusammen mit der SMV gedreht wurde, wieder auf der ersten Seite der Homepage.

Zusätzlich wurde vom Arbeitskreis dieses Jahr auch noch ein virtueller Rundgang um die Schule mit zehn Einzelstationen erstellt, bei

dem man mit dem Handy QR-Codes einlesen und in verschiedenen Kurzfilmen mehr über das Innenleben der Schule erfahren kann. Viele Grundschüler haben den Rundgang bereits gemacht oder können ihn in den nächsten Wochen noch machen. Natürlich haben auch interessierte Schüler*innen, die bereits am SGH sind, ihre Eltern und Lehrer*innen die Möglichkeit, den Rundgang noch machen!

Wir hoffen nun vor allem auf zahlreiche Anmeldungen im März!

(Claudia Anderson)

Infos der Fachschaft Deutsch

Die Fachschaft Deutsch hat in den ersten Wochen dieses zweiten Halbjahres wieder einige interessante Projekte gestartet: Vergangene Woche konnten die Kinder der Klassen 5 und 6 an einer digitalen Mutmach-Lesung der Autorin Esther Kuhn teilnehmen, die aus „SOS - Mission Blütenstaub“ für die Kinder vorlas und im Anschluss für alle Fragen ein offenes Ohr hatte. Außerdem beteiligen sich aktuell einige Unterstufenklassen an einem Leseprojekt, das in enger Zusammenarbeit mit dem Autor Armin Pongs durchgeführt wird. Jede Woche gibt es ein neues, spannendes Kapitel zu lesen, das die Kinder dem Geheimnis um Burg Löwenstein näherbringt. Arbeitsaufträge, Quizfragen und sogar Songs zum Buch, die fächerübergreifend im Fach Musik eingeübt werden, runden die Aufgaben in jeder Woche ab.

Außerdem haben einige Klassen endlich ihre Führungen in der Stadtbibliothek nachholen können. Für manche Klassen heißt es weiterhin „warten“, da alle geplante Führungen im Februar leider kurzfristig abgesagt werden mussten. Neue Termine sind aber bereits

vereinbart. Frau Ritz von der Stadtbibliothek ermöglichte als Trost zur Überbrückung, dass die Kinder in der Zwischenzeit Bücher für eine eigene Klassenbibliothek ausleihen und diese selbst aussuchen dürfen. Dieses tolle Angebot ließen sich die 5er und 6er natürlich nicht entgehen und freuen sich nun über ihren neuen Lesestoff.

Öko-AG



Am 20.01.2022 versenkte die Ökologie-AG den alten Weihnachtsbaum der Schule im Schulsee. Dies soll u. a. dazu dienen, dass die Fische im Frühjahr einen geschützten Platz zum Laichen haben. Bereits letztes Jahr haben wir einen Weihnachtsbaum im See versenkt, welcher freudig von den Tieren angenommen wurde.

Was war los bei der SMV?

Unsere letzte Aktion, der Nikolaus-Verkauf, lief sehr gut. Es wurde eine große Menge an Nikoläusen und Rosen unter den Schüler verschenkt. Auch alle Mitwirkenden Leute der Schule wie unsere Reinigungskräfte, Hausmeister und Sekretärinnen erhielten einen Nikolaus.

Weitere Vorhaben der SMV sind jetzt Schulkleidung für Schüler und Lehrer zu organisieren und ein „Schulbuch“ zu entwerfen.

Auch die Beteiligung der SMV an unserem Schulfest in Form von möglichen Getränkeständen und Spielangebote sind in Planung.

Für weitere und genauere Planungen wollen wir unsere Projektstage dafür nutzen, in kleinen Gruppen die Ideen auszuarbeiten.

Zuletzt gibt es noch Ideen für einen Flohmarkt. Wann und in welcher Form er stattfinden soll, ist ebenfalls noch an Beginn der Planung.

AUSBlicKE

Schülerzeitung Hedwig

Die Schülerzeitungs-AG bringt in jedem Schuljahr etwa drei Ausgaben heraus, von denen eine Ausgabe eine Themenausgabe darstellt, in der alle Artikel, Interviews und kreativen Beiträge einen Bezug zu einem übergeordneten Thema haben. Nachdem die Themenausgabe „Wasser“ im Schuljahr 2020/21 ein voller Erfolg war, arbeitet die Redaktion der Hedwig bereits seit einigen Wochen eifrig an einer neuen Ausgabe. Und welches übergeordnete Thema hätte sich in diesem Schuljahr besser angeboten, als das 60-jährige Jubiläum des SGH? In der kommenden Ausgabe, die nach den Faschingsferien erscheinen wird, dreht sich daher alles um das Jubiläum. Wer war Wilhelm Schickhardt? Wie hat sich der Unterricht und das Lernen in den letzten Jahrzehnten verändert? Wie läuft die Zusammenarbeit zwischen dem SGH und dem AGH? Auf diese und viele weitere interessante Fragen liefert die Hedwig Antworten. Wir freuen uns auf die Herausgabe der Zeitung und über euer/Ihr Interesse!

Mittagspausen - Spiele

Diabolos, Wikinger Schach, Bälle, Jongliermaterial etc. stehen zum Ausleihen zur Verfügung. Treffpunkt am See.

Termine: März 2022-Mai 2022

Auf einige Termine weisen wir besonders hin:

07.03.2022	Gesamtlehrerkonferenz
07.03.-10.03.2022	Anmeldung neue 5er
07.03.-11.03.2022	BOGy-Praktikum und Sozialpraktikum
09.03.-11.03.2022	Probentage Theater AG
15.03.2022	Informationsabend zur Profilwahl
17.03.2022	Schulkonferenz
08.04.2022	Spendenlauf
11.04-12.04.2022	Projektphase I
12.04.2022	Abnahme Ostfassade
25.04.-10.05.2022	Schriftliches Abitur
11.05.2022	Geschichteprojekt J1
19.05.2022	Theaterfahrt Klasse 6
02.06.2022	Elternbeiratssitzung